

Inhalt.

	Seite
Verordnung betreffend den Verkehr mit Arzneimitteln vom 22. Oktober 1901 (Wortlaut)	1
I. Verordnung vom 22. Oktober 1901.	14
Eingangsworte	14
Geltungsbereich und Zweck der Verordnung	14
§ 1 Absatz 1	14
Zubereitungen	15
Heilmittel	15
Krankheiten	22
Tierheilmittel	27
Ausserhalb der Apotheken	28
Feilhalten	28
§ 1 Absatz 2	31
Kosmetische, Desinfektions- und Hühneraugenmittel	31
Künstliche Mineralwässer	36
§ 1 Absatz 3	38
Verbandstoffe	38
Zubereitungen zur Herstellung von Bädern	39
Seifen	42
§ 2	43
Die Stoffe des Verzeichnisses B	43
Zubereitungen des Verzeichnisses B	45
§ 3	50
Grosshandel	50
Verkauf an Apotheken	55
§ 4	56
§ 5	56
Verzeichnis A	57
Inhalt des Verzeichnisses	57
Verhältnis der Verordnung zum Arzneibuch	60

	Seite
Mischungen freigegebener Mittel	63
Abgabe verbotener Zubereitungen in Einzelbestandteilen	64
Abgabe verbotener Zubereitungen in erlaubten Formen	65
Die Zubereitungen des Verzeichnisses A	67
1. Abkochungen und Aufgüsse	67
2. Ätztifte	67
3. Auszüge in fester oder flüssiger Form	68
4. Trockene Gemenge	72
5. Flüssige Gemische und Lösungen	78
6. Gefüllte Kapseln	87
7. Latwergen	88
8. Linimente	88
9. Pastillen, Tabletten, Pillen und Körner	89
10. Pflaster und Salben	93
11. Suppositorien und Wundstäbchen	100
Zubereitungen, welche als Heilmittel ausserhalb der Apotheken nicht feilgehalten oder verkauft werden dürfen	101
Verzeichnis B	107
Inhalt des Verzeichnisses	107
Derivate und Salze, welche ausserhalb der Apotheken nicht feilgehalten oder verkauft werden dürfen	110
Verhältnis der Verordnung zu anderen Gesetzen	114
II. Strafbestimmungen.	
1. Verkehr mit Arzneimitteln (§ 367 ^a Str.Ges.B.)	120
a. Begriff der Arznei	120
b. Zubereiten von Arzneien	121
Anfertigung von Rezepten in Drogehandlungen	123
c. Feilhalten und Verkaufen	125
Vertrieb von Arzneien durch Agenten	126
Verkauf von Arzneien durch Zwischenhändler	127
Haftbarkeit für Übertretungen	128
d. Überlassen an Andere	132
Dispensierrecht der Ärzte	132
Dispensierrecht der Krankenkassen und Vereine	142
2. Mittäterschaft, Anstiftung, Beihilfe (§ 47, 48, 49 Str.Ges.B.)	158

	Seite
3. Betrug, unlauterer Wettbewerb (§ 263 Str.Ges.B., § 4 Gesetz vom 27. Mai 1896)	161
III. Die Ankündigung von Arzneimitteln.	
1. Das geltende Recht	164
a. Preussen	164
b. Bundesstaaten	173
2. Die Rechtsprechung	178
a. Ankündigung der Arzneimittel	179
b. Verkauf von Geheimmitteln	182
c. Begriff des Geheimmittels	183
IV. Das Drogistengewerbe.	
1. Zulassung zum Gewerbebetriebe	191
2. Ankündigung des Gewerbebetriebes	192
a. Führung des Apothekertitels	192
b. Andere Firmenschilder	200
3. Ausübung des Gewerbebetriebes	203
a. Stehender Gewerbebetrieb	203
b. Gewerbebetrieb im Umherziehen	206
4. Überwachung des Gewerbebetriebes	209
a. Revision der Drogenhandlungen	209
b. Einziehung und Beschlagnahme verbotener Waren	214
5. Untersagung des Gewerbebetriebes	217
Anhang.	
1. Vorschriften über den Handel mit Giften	222
2. Verordnung, betreffend die Abgabe starkwirkender Arzneimittel in den Apotheken	229
3. Nachträge	233
Sachregister	234